



*Oben: Monika Petermeyer aus Österreich richtete die Wolfsspitze, Weltsiegerin und BOB wurde „Schamayra's Abyss Deep Love“ von Leoni Poschung aus der Schweiz. Weltsieger Rüde wurde „Dingo von der Lärchenhöhe“ von Roswitha Schultheiß, Weltjugendsiegerin wurde „Ceelah von Haus Rubens“ mit Angelika Schneider-Rubens, beide aus Deutschland. Unten: Weltjugendsieger Rüde wurde „Infinity's Perfect Match“ aus Norwegen.*

## FCI-Worlddogshow Salzburg 2012

**Text und Fotos: Peter Machetanz**

18607 Hunde wurden vom 18. bis 20. Mai auf der FCI-Weltausstellung in Salzburg gezeigt, dazu kamen noch zusätzliche Klubausstellungen auf einem separaten Außengelände mit rund 5000 Hunden.

50.000 Quadratmeter Hallenfläche und über 500 Helfer und Funktionäre waren notwendig um dieses Großereignis, das vom Österreichischen Kynologenverband ausgerichtet wurde, zum stemmen. Leider gab es am ersten Tag große Probleme alle Aussteller und Hunde bis zum Beginn des Richtens in die Hallen zu bringen. Die Zufahrtswege waren total überlastet und die Verkehrspolizei überfordert. Auch der Zubringerdienst von den

*Allgemeinrichter Erwin Deutscher aus Österreich richtete die Kleinspitze neu-farben. Der orangefarbene BOB-Spitz kam aus Litauen.*



*Stechen um den Weltsiegertitel bei den neu-farbenen Kleinspitzen im Ring von Erwin Deutscher.*

kilometerweit entfernten Parkplätzen funktio-niert nur teilweise. Eine Entspannung hätte hier sicherlich das in Dortmund bewährte System der „realistischen“ Zeitvorgabe des Richtbeginns für die einzelnen Rassen gebracht. Auch waren zwar überall große Ring-pläne aufgestellt, aber der Grafiker hatte vergessen die jeweilige Hallennummer dazuzu-schreiben, vom jeweiligen Standpunkt an dem man sich hätte orientieren können, ganz zu schweigen, so kam es, dass vor allem ausländische Aussteller planlos mit ihrem Hund und Gepäck durch die 10 Hallen wanderten. Gott sei Dank wurden wir Richter von unse-rem Ringpersonal von der Richterbespre-chung zum Ring geleitet.

Da ich am Samstag, dem Tag der Spitze, nicht zum Richter eingeteilt war, konnte ich das Geschehen an den 4 Spitzringen gut beobachten und fotografieren. Die Ringe waren sehr großzügig und der Platz für die

Aussteller reichte trotz vieler Boxen, Stühlen und Tischen aus. Leider war das Ring-personal teilweise nicht wirklich erfahren und so hatte z.B. die Richterin der Zwergspitze Zelja Zydar-Fon sichtbare Probleme ihr Personal in den Griff zu bekommen und das bei über 120 zu bewertenden Hunden. Es mussten zwar keine schriftlichen Richter-berichte diktiert werden, aber trotzdem hat-ten die meistern Richter den Anspruch, die Hunde genau anzusehen und sich persönl-iche Notizen zu machen.

Höhepunkt einer Weltausstellung ist immer das Gruppenrichten am Nachmittag im Ehrenring. Die Salzburg-Arena bot genügend Raum mit 3500 Sitzplätzen. Selbst beim Best in Show am Sonntag wurde es nicht eng.

*Meistens über 20 Zwergspitze in einer Alters-klasse. Ein harter Job für die Richterin und viel Geduld für die Aussteller und Hunde war nötig bis der entscheidende Auftritt kam.*





**Meldestatistik Aussteller:**

2631 Deutsche Aussteller  
 2517 Italienische Aussteller  
 2286 Russische Aussteller  
 1374 Tschechische Aussteller  
 1172 Österreichische Aussteller  
 571 Niederländische Aussteller  
 507 Schweizer Aussteller  
 453 Dänische Aussteller  
 45 USA, 26 Japan, 11 Kanada,  
 1 Südafrika



*Oben: Spezialrichter Walter Holtorf richtete die Groß- und Mittelspitze in Salzburg. Links: BOB bei den schwarzen Großspitzen für Cinnamon Lee Hooper ... Zeit für einen Fototermin, wie in den anderen Ringen, gab es leider nicht ...*

Die Gruppe 5 gewann wie so oft ein Siberian Husky, zur großen Überraschung aller, kam ein Thailand-Ridgeback und ein Norwegischer Lunde auf die weiteren Podestplätze. Der BOB Kleinspitz neufarben und der Zwergspitz schafften es immerhin in die Auswahl der fast komplett vertretenen FCI-Gruppe 5. Bei den sonstigen Gruppensiegern dominierten russische und italienische Hunde die Konkurrenz.

Best in Show wurde am Schlußtag von FCI-Präsident Hans Müller gerichtet. Er wählte einen Saluki aus Schweden zum schönsten Hund der Weltausstellung in Salzburg. Mit

*Unten: Die 21 gemeldeten Volpino Italiano waren eine positive Überraschung in Salzburg. Das Foto von Britta Schweikl zeigt die vier Weltsieger beim Stechen um den Rassebesten. Bewertet wurden die Volpinos vom dänischen Allrounder Jörgen Hindse.*



**139 Richter aus 34 Ländern waren im Einsatz:**  
 33 aus Österreich,  
 14 aus Deutschland,  
 9 aus Slowenien,  
 2 aus USA, 1 aus Kanada, 1 aus Japan

*Oben: In der Zwischenklasse Rüden Zwergspitze erreichte „White and Black von Ollis Hof“ im Besitz von Steffi Wettengel Platz 4 bei 16 Konkurrenten. Mitte: Veteranenweltsiegerin wurde „Everything that Glitters by Gernada“ von Margareta Brzek unter Allgemeinrichter Erwin Deutscher.*

einer Einladung des ungarischen Präsidenten zur Weltausstellung 2013 nach Budapest zu kommen und der FCI-Flaggenübergabe an Ungarn endete die Salzburger Mammutschau. Insgesamt war die Ausstellung ein tolle Präsentation der derzeitigen Rassehundewelt, da man wirklich Hunde aus ganz Europa und teilweise aus anderen Kontinenten sehen konnte. Danke an die Aussteller unseres Vereins für ihre Unterstützung.



**Meldestatistik Spitze in Salzburg:**

70 Wolfsspitze (davon 20 aus Deutschland, 12 aus Russland, **2 Sieger, 1 Vet.-Sieger D**)  
 7 Großspitze braun/schwarz (**4 Siegertitel D**)  
 18 Großspitze weiß (davon 8 aus Deutschland, **3 Siegertitel D**)  
 16 Mittelspitze braun/schwarz (davon 6 aus Deutschland, **1 Sieger, 2 Vetera.-Sieger D**)  
 6 Mittelspitze weiß (davon 3 aus Deutschland, **2 Veteranen-Siegertitel D**)  
 19 Mittelspitze neufarben (davon 3 aus D'land)  
 21 Kleinspitze braun/schwarz (davon 6 aus Deutschland, **1 Siegertitel D**)  
 9 Kleinspitze weiß (davon 0 aus Deutschland)  
 59 Kleinspitze neufarben (davon 17 aus Russland, 3 aus Deutschland)  
 147 Zwergspitze (davon 62 aus Russland, 6 aus Deutschland, **2 Veteranen-Siegertitel D**)

**Insgesamt 372 Deutsche Spitze**

30 Japan Spitze (davon 7 aus Dänemark, 3 aus Deutschland)  
 21 Volpino Italiano (davon rund die Hälfte aus Italien)



*Gruppenrichterin Zejlka Zidar-Fon aus Slowenien hatte es nach rund 5 Stunden geschafft. Der BOB bei den Zwergspitzen-Pomeranian war ermittelt. Der Rüde „Fon's Flying To Dan-Star-Kom“ aus St.Petersburg/Russland vertrat seine Rasse im Ehrenring in Salzburg.*